Mitteilungen und Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **44 (1939-1940)**

Heft 8

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wer Lederarbeiten macht oder machen will, dem ist **Peschs Buch « Lederarbeiten selbst herzustellen »** ein guter Helfer. Das Buch (im Verlag O. Maier, Ravensburg, Preis RM. 4—5) ist in sechster umgearbeiteter Auflage neu erschienen. Waren die frühern Auflagen schon eine Fundgrube für Bastlerinnen, ist dies die erweiterte Auflage erst recht. Durch leichtverständliche Erläuterungen, unterstützt durch sehr gute Bilder und Schnittzeichnungen finden handwerklich oder künstlerisch Veranlagte reiche Anregung zur Herstellung kleiner Geschenke bis zur Anfertigung kunstvoller Ledersachen. Wer selbständiges Arbeiten liebt oder andere beraten soll, wird mit grossem Gewinn zu diesem Werke greifen. Dass der neuen Auflage ein warenkundliches und fabrikationstechnisches Kapitel über Leder beigefügt ist, werden speziell Lehrerinnen zu schätzen wissen. *Wg.*

Fred Lehmann, René Gardi : Chronik des Vierklubs, ein Freizeitbuch. Verlag Paul Haupt, Bern. Fr. 4.

Ein köstliches, unterhaltsames und überaus lehrreiches Buch, in einem Ton geschrieben, der die Jugend packt. Vier unternehmungslustige Buben gründen einen Verein, um gemeinsam auf nützlichste Art und Weise ihre Freizeit zu verbringen. Was sie dabei erleben, schreiben sie in Form der vorliegenden Chronik auf. Sie enthält eine Fülle praktischer Hinweise und Anregungen. Solche Bücher sind unserer betätigungsdurstigen Jugend hochwillkommen. *M.*

Das Rösslein Hü. Seine lustigen und gefährlichen Abenteuer von *Ursula M. Williams.* Mit farbigem Titelbild und vielen Illustrationen. Verlagsanstalt Benziger & Co. AG., Einsiedeln. Preis in Leinen Fr. 5.60.

In 20 kurzen aber inhaltsreichen Kapiteln werden dem Kleinen (Alter 7—10 Jahre) in der Weise der so beliebten englischen Tiergeschichten die Erlebnisse des immer hilfsbereiten Holzpferdchens Hü erzählt. Die kleinen Leser kommen in glücklicher Spannung über fröhliche Unmöglichkeiten hinweg. Da das Holzpferdchen Hü in seinem wechselvollen Leben zu jeglicher Dienstleistung herangezogen wird, deren ein wirkliches Pferd fähig ist, lernen die Kinder aus dem Buche zugleich Wert und Nutzen unseres edlen Haustieres kennen. Mit der Erzählung vom Rösslein Hü, seinen lustigen und gefährlichen Abenteuern, hat die Verfasserin den Kleinen ein im guten Sinn unterhaltendes und die Phantasie anregendes Buch geschenkt. *L. W.*

Helene Christaller : Meine Mutter. Verlag Friedr. Reinhardt, Basel. Fr. 7.50.

Dieses neueste Werk Helene Christallers trägt den warmen Stempel des Selbsterlebten. Das Buch vermittelt zugleich ein Stück historisches Geschehen aus der guten alten Zeit, die schon recht weit von uns abliegt. *F.*

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Der Rascher-Verlag in Zürich 1 beabsichtigt, ein Sammelbändchen der besten **Kinderbriefe an unsere Soldaten** herauszugeben und bittet die Besitzer von solchen besonders originellen Kinderbriefen, ihm eine Abschrift zu übersenden. Wenn der Brief Zeichnungen enthält, so wäre es dem Verlag willkommen, wenn der Brief im Original eingesandt würde, damit eventuell eine Reproduktion vorgenommen werden könnte. Die Originalbriefe würden selbstverständlich wieder zurückgesandt.

Zu eigener Benützung wie zur Abgabe an die Schüler werden die auch dieses Jahr reichhaltig, kindertümlich und in hübscher Bebilderung erschienenen **« Silvesterbüchlein »** des Verlages Müller, Zürich 7, Susenbergstr. 164, empfohlen: Kindergärtlein 7.—10. Altersjahr. Froh und Gut 9.—12. Altersjahr, Kinderfreund 10.—13. Altersjahr. Die illustrierten Jugendschriften enthalten in schöner Abwechslung Poesie und Prosa und können im Unterricht verwendet werden.

Wissen Sie, dass « Meyers Schweizer Frauen- und Modeblätter » (Verlag G. Meyer, Klausstrasse 33, Zürich 8) von Zeit zu Zeit eine Beilage bringen: « Wir Schweizerfrauen », die das fortsetzt, was die Festgabe des Verlages für die Schweizerische Landesausstellung 1939: **« Wir Schweizerfrauen »**, das von Lina Schips-Lienert redigierte, so gut aufgenommene Heft begann ? Auch sonst finden Sie in diesen Frauenblättern viel Unterhaltsames und Lesenswertes und erhalten manche praktischen Winke auf jedem Gebiet.

Stellenvermittlungszentrale des Schweizerischen Lehrerinnenvereins

St. Albanvorstadt 40 Basel Tel. 3 32 13